

Nr. der
Mittheil.
68

tionen. (Vgl. Registrandennum-
mer 424.) 1598 f.
(Vgl. S. 1582.)

NB. Vgl. Mittheilungen II. Kammer
Nr. 77, S. 2082 ff.
Schlußabstimmung 1612

Beschlußnahme auf einen Bericht der
vierten Deputation, eine Petition der
Gemeinde Wachwitz betreffend. (Vgl.
Registrandennummer 428.) 1612 ff.
(Vgl. S. 1582.)

69
(Einund-
siebzigste
öffentl.
Sitzung
am 20.
März
1846.)

Vortr. a. d. Registrande (Nr. 436—439),
als:

436) Petition des landwirthschaftlichen Ver-
eins zu Priestewitz bei Großenhain,
durch desselben Vorstand, Johann Ju-
lius Palm, um baldige Berathung
und Verabschiedung des Gesetzes über
die Benutzung des fließenden Wassers 1615

437) Allerhöchstes Decret vom 16. März
1846, den Entwurf zu einem Gesetze
über das Verfahren bei Störungen
der öffentlichen Ruhe, Ordnung und
Sicherheit betreffend —

438) Petition Karl Traugott Höse's zu
Dittersbach und 10 Genossen, die
freie Benutzung der Gewässer für die
Adjacenten und Aufhebung der Fische-
reiverbituten auf den Bachusern oder
Abtretung der Gerechtigkeit auf ein-
seitige Provocation gegen volle Entschä-
digung des Reinertrags an die Berech-
tigten betreffend —

439) Petition der Stadtverordneten und
des Sonntagschul- und Gewerbever-
eins zu Marienberg, Johann Gott-
lieb Dresler's und Genossen, die He-
bung des Bergbaues und die Verle-
zung der Dresden-Karlsbader Chaussee
über Lauterbach nach Marienberg und
Wolkenstein betreffend 1615 f.

Beurlaubung der Kammermitglieder Vicepr.
v. Friesen und v. Schönberg-Pur-
schenstein 1616

Fortsetzung und Berathung des Berichts
der zweiten Deputation über das Aus-
gabebudjet:

F. Militärdépartement: Pos.
39—61.

(Dabei eine Petition aus Olbernhau
betreffend. Vgl. Registr.-Nr. 326.) 1616 ff.
(Vgl. S. 1209.)

Berathung des Berichts der vierten De-
putation über die Eingabe der Ober-
chauffeewärter Sachsens wegen
Aufnahme in den Staatsdienst. (Vgl.
Registrandennummer 435.) 1632 ff.
(Vgl. S. 1598.)

NB. Vgl. Mittheilungen II. Kammer
Nr. 79, S. 2150 ff.

Nr. der
Mittheil.
70

(Zweiund-
siebzigste
öffentl.
Sitzung
am 23.
März
1846.)

Bemerkung zum Protocoll 1639

Vortr. a. d. Registrande (Nr. 440—443),
als:

440) Petition mehrerer Häusler zu Treben
bei Wurzen, Karl Gottlob Matthäus
und Genossen, um nachträgliche Steuer-
freiheitsentschädigung —

441) Die Weinhändler Johann Heinrich
Hanssch und 5 Genossen zu Dresden
überreichen, unter Bezugnahme auf ihre
übergebene Petition um Veräußerung
der Staatsweinberge und Aufhebung
der Domanialkellerei, eine diesen Ge-
genstand beleuchtende Druckschrift in
46 Exemplaren zur Vertheilung an die
Kammermitglieder —

442) Der vormalige Bürgervorsteher Hein-
rich Krauß zu Annaberg überreicht die
Abschrift eines von ihm an Papst
Gregor XVI. gerichteten Schreibens —

443) Petition Johann Karl Friedrich Boge's
und Genossen zu Borna um Ver-
wendung für nachträgliche Steuerfrei-
heitsentschädigung 1639 f.

Die früher stattgefundene Berathung wegen
Erlassung eines Aufbruchgesetzes betr. 1640

Berathung des anderweiten Berichts der
ersten Deputation über den Gesetzent-
wurf, die Abänderung einiger Be-
stimmungen des Gesetzes über
Erfüllung der Militairpflicht v.
26. October 1834 betr. (Vgl. Re-
gistrandennummer 427.) 1640 ff.
(Vgl. S. 1582.)

NB. Vgl. Mitth. I. K. Nr. 15 S. 317 ff.
u. II. K. Nr. 70 S. 1874 ff.

Berathung des Berichts der dritten De-
putation, die Petition einer Anzahl von
Rechtscandidaten um zeitigere Zulassung
zur Advocatur betr. (Vgl. Registranden-
nummer 431.) 1647 ff.
(Vgl. S. 1598.)

NB. Vgl. Mittheilungen II. Kammer
Nr. 79, S. 2147 ff.

Schlußabstimmung 1664 ff.

Bemerkung zum Protocoll 1667

Vortr. a. d. Registrande (Nr. 444—449),
als:

444) Fortgesetzter Bericht der zweiten De-
putation der ersten Kammer über das
Allerhöchste Decret, das Ausgabebudjet
auf die Finanzperiode 1846 und zwar
die Abtheilung E. Département der
Finanzen. (Vgl. Registranden. 416.) —
(Vgl. S. 1562.)

445) Beschwerde des Stadtraths und der
Stadtverordneten zu Mühltroff, S. P.
Diehsch und Gen., die Anlegung und
Fortführung des Hypothekenbuchs der
genannten Stadt betreffend 1667

446) Protocoll extract der zweiten Kammer
vom 19. und 20. März 1846, die

71
(Dreiund-
siebzigste
öffentl.
Sitzung
am 24.
März
1846.)